

I liassert Kirschen für di' wachsen

Text: Walter Pissecker

Musik: Karl Hodina

Arr.: G.j.Kalina

Slow Eb⁶ Fm⁷ Bbm(add9)

Zither *mf*

Refrain

3 Eb⁶ rit. Ballad ♩=68 Gm⁷ Gb⁷ F7(SUS4) C9(omit5)

I lias-sert Kir-schen für di' wach-sen oh-ne Kern' wann mir der

6 Fm⁷ E⁷ Eb^{maj7} Eb⁶ N.C. Eb⁹ 3

Him-mel g'hö-rat kria-gast al-le Stern', wann i die Sunn' der-glen-ga tät', i möcht' sie

9 Ab F⁹ Ab⁶ Bb⁷ Bb⁹

hol'n und wann's für di' is, hätt' i scho' des Fruah-jahr - gstohl'n. Der Wald für

12 Gm⁷ Gbm⁷ Fm⁷ Cm⁹ Fm⁷ E⁷

di', der müäßt' auslau ter Christ-bam sei und wannst du aus se-schaust is al-ler-weil nur

15 Ebmaj7 Eb6 Eb9 3 Ab Abm

Mai und di-cke Per-ser möcht' i leg'n un-ter dein' Schritt und wann i'

18 Eb6 Fm7 Bbm9 1. Eb6 Eb6/G Bb+ 2. Cb Cb Ebm(maj7) **Fine**

"Helf Gott" sag, a mi lieb-sten durch a Liad. So Liad. rit. -

21 **Vers** Gm7 F#o7 Fm7 Bb9 Fm7 E7

denk' i ü - ber di' doch du denkst net an mi' und mir tat's doch so guat, von

24 Eb(add9) Eb Bbm9 Bbm6/9 Abmaj9 Ab

dir a lia - bes Wurt, von dir a - moi die Hand und net a kal - te Wand. Geh'

27 F9 1. Bb6 Eb6 Bb7 2. **D.S. al Fine**

drah' di' a moi um und sag' zu mir: "Nau kumm!" sag' zu mir: "Nau kumm!" I lias - sert'